

Truppendienstgerichte-Verordnung (TrDGV)

TrDGV

Ausfertigungsdatum: 01.07.2020

Vollzitat:

"Truppendienstgerichte-Verordnung vom 1. Juli 2020 (BGBl. I S. 1602)"

Ersetzt V 52-5-3 v. 15.8.2012 I 1714 (TrDGV) u. V 52-5-1 v. 16.5.2006 I 1262 (ErrV)

Fußnote

(+++ Textnachweis ab: 14.7.2020 +++)

Eingangsformel

Auf Grund des § 69 Absatz 1 und 2 Satz 2 der Wehrdisziplinarordnung vom 16. August 2001 (BGBl. I S. 2093) verordnet das Bundesministerium der Verteidigung:

§ 1 Truppendienstgerichte

Truppendienstgerichte sind

1. das Truppendienstgericht Nord mit Sitz in Münster und
2. das Truppendienstgericht Süd mit Sitz in München.

§ 2 Dienstbereiche der Truppendienstgerichte

(1) Der Dienstbereich des Truppendienstgerichts Nord umfasst

1. die Truppenteile und Dienststellen mit Standort oder Sitz
 - a) in Berlin,
 - b) in Brandenburg,
 - c) in Bremen,
 - d) in Hamburg,
 - e) in Mecklenburg-Vorpommern,
 - f) in Niedersachsen,
 - g) in Nordrhein-Westfalen mit Ausnahme des Regierungsbezirks Köln,
 - h) in Sachsen-Anhalt und
 - i) in Schleswig-Holstein;
2. die Schiffe und Boote im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung.

(2) Der Dienstbereich des Truppendienstgerichts Süd umfasst

1. die Truppenteile und Dienststellen mit Standort oder Sitz
 - a) in Baden-Württemberg,
 - b) in Bayern,
 - c) in Hessen,
 - d) im Regierungsbezirk Köln,
 - e) in Rheinland-Pfalz,

- f) im Saarland,
 - g) in Sachsen,
 - h) in Thüringen und
 - i) im Ausland;
2. die Truppenteile und Dienststellen, die sich vorübergehend im Ausland befinden, mit Ausnahme der Schiffe und Boote im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung.

§ 3 Auswärtige Truppendienstkammern

Neben den Truppendienstkammern an den Sitzen der Truppendienstgerichte bestehen als auswärtige Truppendienstkammern

1. beim Truppendienstgericht Nord
 - a) zwei Truppendienstkammern mit Sitz in Hamburg,
 - b) zwei Truppendienstkammern mit Sitz in Potsdam und
 - c) eine Truppendienstkammer mit Sitz in Koblenz;
2. beim Truppendienstgericht Süd
 - a) zwei Truppendienstkammern mit Sitz in Koblenz,
 - b) zwei Truppendienstkammern mit Sitz in Erfurt und
 - c) eine Truppendienstkammer mit Sitz in Potsdam.

§ 4 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig treten die Errichtungsverordnung vom 16. Mai 2006 (BGBl. I S. 1262), die durch § 5 Satz 2 der Verordnung vom 15. August 2012 (BGBl. I S. 1714) geändert worden ist, und die Truppendienstgerichte-Verordnung vom 15. August 2012 (BGBl. I S. 1714) außer Kraft.